

Experten erklären: Hier hat der Beauty-Doc nachgeholfen!



von Elena Dangel

19. Juni 2017 um 15:07 Uhr



© BUNTE.de

Die neue „Première Dame“ von Frankreich ist neben Ehemann Emmanuel Macron die neue strahlende Persönlichkeit im Élysée-Palast. Doch die 65-jährige Brigitte scheint schon ein bisschen am Zahn der Zeit gedreht zu haben. Unsere Experten enthüllen, was sie schon alles verändert hat.

CLINIQUE



Moisture-Duo
GESCHENKT.

GRATIS Moisture Surge
Concentrate für SIE und
IHN bei jeder Bestellung

Wenn im Wahlkampf von [Emmanuel Macron](#) (39) gesprochen wurde, gab es ein ganz großes Thema: Die Ehefrau des [neuen](#) französischen Präsidenten ist nicht nur eine schillernde Persönlichkeit, sondern auch ganze 25 Jahre älter als er. Der damals blutjunge Macron hatte sich in seine Lehrerin [Brigitte](#) (65) verliebt und die hatte für ihn tatsächlich ihren ersten Ehemann verlassen. Eine Liebesgeschichte, wie sie sonst nur in Groschenromanen zu finden ist.

Trotzdem ist Brigitte Macron eine feste Persönlichkeit neben ihrem Ehemann, manch' Kritiker behaupteten sogar: Erst Brigitte gäbe Emanuel ordentlich Rückgrat und Persönlichkeit. Seit dem Wahlkampf wird in Frankreich auch eine schöne Geschichte erzählt: Angeblich hätte Brigitte gesagt, „Emmanuel muss es dieses Jahr schaffen. Stellt euch bloß vor, wie ich 2022 [aussehen](#) werde!“

HINTERGRUND



[Emmanuel Macron](#) **Superstar im Kabinett! Macht SIE seiner Brigitte Konkurrenz?**

Es wird sportlich für Frankreichs Präsidenten. Emmanuel Macron holt sich eine Prominente mit ins Boot ...

Die adrette 65-Jährige setzte immer sehr viel Wert auf ihr Aussehen. Stets perfekt gestylt und schick angezogen posierte sie an der Seite ihres Ehemannes. Doch dass auch Brigitte schon beim Schönheitsdoktor vorbei geschaut hat, da ist sich der Experte sicher. Was sie alles an ihrem Gesicht schon verändert hat, sehr ihr oben im Video.

Sie hat die Zähne schön

Nicht nur im Gesicht soll die „Première Dame“ ein wenig verändert haben. Dr. Diana Svoboda, von der diPura Fachklinik für natürliche Zahnästhetik, sieht in ihrem Gebiss deutliche Anzeichen eines künstlichen Eingriffs: „Es sieht so aus, als ob Brigitte Macrons Frontzähne mit mindestens vier Kronen versorgt worden sind. Gründe können zum Beispiel eine paradontale Erkrankung oder auch ein Zahnfleischüberschuss – das sogenannte Gummy Smile – sein.“ Für ihr strahlendes Lächeln hat Brigitte also auch ein wenig nachgeholfen. Ihr sei es gegönnt, immerhin haben sie und Ehemann Emmanuel es geschafft Frankreich von sich zu überzeugen.